

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 05. Oktober 2010**

#### ***Verkehrssituation auf der L 3028***

---

##### **Lkw-Verkehr auf der L 3028 trotz Verbotsschilder**

Hierzu erklärt Herr Klepper vom Amt für Straßen- und Verkehrswesen, dass dies nur durch entsprechende Kontrollen unterbunden werden könne, die aber von der Polizei aus personellen Gründen nicht durchgeführt werden können. Nach weiterer kontroverser Diskussion teilt Herr Klepper den Mitgliedern des Ortsbeirates mit, dass zwecks Beschilderung auf der A 66 eine Empfehlung ausgesprochen wurde, ein Schild mit entsprechendem Hinweis – wie die Lkw zur Deponie Wicker gelangen, angebracht werden soll und wahrscheinlich auch ausgeführt wird.

Herr Dr. Conrad vom Tiefbauamt bestätigt diese Angaben.

In diesem Zusammenhang weist Herr Lehmann auf das fehlende Lkw-Verbots-Schild von Hochheim nach Delkenheim.

Das Amt für Straßen- und Verkehrswesen wird das Weitere veranlassen.

Der Ortsbeirat gibt die dringende Bitte an das Amt für Straßen- und Verkehrswesen weiter, das seit ca. 15 Jahren aktuelle Thema nun massiv anzugehen und die Änderung der Beschilderung auf der Autobahn durch den RP Darmstadt ausführen zu lassen. Der Ortsbeirat gibt noch zu bedenken, dass der Straßenzustand durch den hohen Lkw-Verkehr katastrophal sei, ebenso sei auch die hohe die Lärmbelastung nicht hinnehmbar. Kontrollen auf der L 3028 durch das 2. Polizeirevier in Verbindung mit den Fachämtern sollten ebenfalls durchgeführt werden.

Die Anfrage von Herrn Blesius über die Ausbesserung der Fahrbahnbeläge mit Bitumenfüllung wird von ASV dahingehend beantwortet, dass es sich hierbei um Sofortmaßnahmen wegen Fahrbahnverdrückung handelte die aber vekehrssicher seien, ebenso die Frässtellen im Bereich der Ampel Max-Planck-Ring. Für die Erneuerung des schlechten Straßenzustandes im Bereich Pfarrmorgen/Silbersee wird noch in diesem Jahr ein Auftrag erteilt.

Zu Fragen zur allgemeinen Verkehrsberuhigung teilt Frau Schmitteckert - Tiefbauamt - mit, dass die gesammelten Daten derzeit ausgewertet werden, dann sehe man weiter, welche Maßnahmen z. B. Kreisverkehr, Spangen etc. zu realisieren seien.

#### **Protokollnotiz Nr. 0019**

+

+

#### **Verteiler:**

Dezernat IV/66 zur Kenntnis

Maaß  
Ortsvorsteherin